

## Bericht zum Fahrplanentwurf 2025 (Fernverkehrslinien)

### IR13 Alpenrhein-Express (St. Gallen – Chur)

*Felder 870, 880, 881, 900 905*

Mit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2024 wird im St. Galler Rheintal der durchgehende Halbstundentakt im Fernverkehr zwischen St. Gallen und Sargans eingeführt. In Kooperation mit der SBB nimmt die SOB nach dem Treno Gottardo und Aare Linth ihre dritte Fernverkehrslinie in Betrieb. Der neue «Alpenrhein-Express» der SOB wird von Chur nach St. Gallen geführt, die Züge der SBB verkehren von Sargans nach Zürich. Beide Verbindungen bedienen zwischen Sargans und St. Gallen die Bahnhöfe Buchs SG, Altstätten SG, Heerbrugg, St. Margrethen und Rorschach. Der Alpenrhein-Express hält zwischen Chur und St. Gallen in Landquart, Maienfeld und Bad Ragaz. Die Fahrzeit von Chur (Abfahrt XX:42, erste Verbindung 5:42 Uhr, letzte Verbindung 20:42 Uhr) nach St. Gallen (Ankunft XX:04) beträgt 1 Stunde und 22 Minuten. In der Gegenrichtung verkehren die Züge XX:55 ab St. Gallen (erste Verbindung 5:55 Uhr, letzte Verbindung 20:55 Uhr) und treffen XX:18 in Chur ein.

Die Züge des Alpenrhein-Express werden nach einem kurzen Aufenthalt in St. Gallen als S81 von und nach Herisau geführt. Die S81 wird derzeit von Turbo betrieben und verkehrt ausschliesslich von Montag bis Freitag. Neu wird die S81 durchgehend von Montag bis Sonntag von der SOB angeboten. Im Freizeitverkehr entstehen so attraktive Direktverbindungen vom Bündnerland ins Appenzellerland. In Herisau besteht zudem neu auch am Wochenende ein halbstündlicher Anschluss von den Zugverbindungen aus St. Gallen an die Appenzeller Bahnen Richtung Jakobsbad (Kronberg), Appenzell und Wasserauen.

### IR35 Aare Linth (Bern – Chur)

*Felder 304, 344, 450, 550, 650, 651, 710, 720, 900, 905*

Die Züge des IR35 Aare Linth (Bern–Olten–Zürich–Chur) bedienen ab dem Fahrplanwechsel im Dezember neu die Stationen Unterterzen (Flumserberg) und Maienfeld. Damit werden wichtige touristische Regionen und Ausflugsziele ganzjährig vom Fernverkehr bedient.

Der IR35 Aare Linth wird bereits heute von der SBB und SOB gemeinsam mit Doppelstock-Zügen und Traverso-Fahrzeugen betrieben. Ab dem Fahrplanwechsel werden mehr Verbindungen von der SBB mit Doppelstockzügen gefahren, um der grossen Passagiernachfrage Rechnung zu tragen. Abgestimmt auf die nachfragestärksten Verbindungen werden künftig von Montag bis Sonntag rund 60 Prozent der Verbindungen mit Traverso-Zügen angeboten, die übrigen Verbindungen mit Doppelstock-Rollmaterial der SBB.

### Weitere Informationen

Bei diversen Verbindungen der SOB kommt es zu kleineren Anpassungen im Minutenbereich. Insbesondere auf dem Streckenabschnitt Ziegelbrücke–Chur (IR35) werden die Fahrzeiten aufgrund der neuen Halte am Walensee sowie Auswirkungen durch die neue Doppelspur im Rheintal leicht angepasst. Angebotsänderungen der S-Bahn-Linien sowie des Voralpen-Express (IR VAE) können den Berichten der jeweiligen Kantone entnommen werden.

Details zu den Angebotsänderungen sind in den einzelnen Fahrplanfeldern ersichtlich.

08.05.2024 / MMa